

# Dank gilt den Mitarbeitern

Jubiläumswoche: Josua-Stegmann-Heim ist vor 50 Jahren eröffnet worden

VON MIRA COLIC

**STADTHAGEN.** Eine ganze Woche lang wird im Josua-Stegmann-Heim gefeiert. Grund ist das 50-jährige Bestehen des Altenwohnheims. Gestartet ist die Jubiläumswoche mit einer Feier für die Bewohner und ihre Angehörigen. Gestern hatten sich geladene Gäste im Café Intermezzo versammelt, um die Geschichte der diakonischen Einrichtung in der Evangelischen Landeskirche Schaumburg-Lippe Revue passieren zu lassen, die bereits nach dem Zweiten Weltkrieg ihren Anfang genommen hat.

Denn schon in den Vierzigerjahren habe es Pläne für den Bau eines Altersheims gegeben, erklärte Vorstand Bernd Hellmann. Damit sollte die große Not alleinstehender alter Menschen gelindert werden. „Es brauchte dann aber noch einmal 20 Jahre bis zur Errichtung dieses Heims.“ Schnell seien die 80 damals zur Verfügung stehenden Plätze belegt gewesen – 150 Bewerbungen habe es gegeben. „Und auch heute kennen wir das Thema Wohnungsknappheit und Wartelisten“, machte Hellmann auf die aktuellen gesellschaftlichen Probleme aufmerksam.

In den vergangenen 50 Jahren habe es viele bauliche Erweiterungen und Veränderungen gegeben. „Heute haben wir 129 genehmigte Plätze in 103 Einzel- und 13 Doppelzimmern.“ In den Neunzigerjahren entstand eine neue Pflegestation. Im April 1998 wurde der Grundstein für die Wohnanlage mit 84 Wohnungen ge-



Zum Beginn des Festaktes singen die Gäste – begleitet von Saxofonklängen – Josua Stegmanns Lied „Ach bleib mit deiner Gnade“.

↳ Vorstand Bernd Hellmann (rechts) stellt seinen Nachfolger Thomas Erbslöh vor.

FOTOS: COL

renarbeit auch in Zukunft großen Herausforderungen stellen müsse. Es bestehe ein Fachkräftemangel, bürokratische Hemmschwellen und finanzielle Probleme gelte es zu überwinden. Die Angebote, etwa im Rahmen der Tagespflege oder der Palliativversorgung, müssten ausgebaut werden. Das Wichtigste, um all dem zu begegnen, seien die Mitarbeiter, die alle zu der guten Atmosphäre in dem Heim beitrügen. In diesem Zusammenhang begrüßte der Vorstand die neue Pflegedienstleiterin Kirsten Rogel.

Den festlichen Rahmen nutzte Hellmann auch, um sei-

nen Nachfolger als geschäftsführenden Vorstand vorzustellen. Der 49-jährige Thomas Erbslöh hat Krankenpfleger gelernt und ist aktuell Prokurist und Heimleiter im DRK-Seniorenstift Aerzen. Im Mittelpunkt stehe für ihn die „größtmögliche Zufriedenheit der Mitarbeiter und Bewohner“.

Auch Landrat Jörg Farr stellte in seinen Grußworten die Bewohner in den Fokus. „Die Philosophie, wie man ein Pflegeheim betreibt, hat sich über die Jahre verändert. Wir erleben heute sehr aktive Senioren, denen soziale Kontakte wichtig sind“.

Bürgermeister Oliver Theiß erinnerte sich in diesem Zusammenhang an seine persönlichen Begegnungen im Heim – so etwa die Laternenfeste der Kita Schatzkiste sowie die Besuche der Rotts während des Schützenfestes.

Die Jubiläumsfeier findet am Samstag, 8. September, ihre Fortsetzung. Alle Interessierten sind in der Zeit von 10.30 bis 17 Uhr zum Tag der offenen Tür eingeladen. Ein buntes Rahmenprogramm soll bei Jung und Alt für Unterhaltung sorgen. Kommende Woche stehen dann die Mitarbeiter im Mittelpunkt der Feierlichkeiten.

## Reparatur der Ampel kostet 20 000 Euro

**STADTHAGEN.** 20 000 Euro hat die Reparatur der bei einem Unfall im Juni beschädigten Ampelanlage an der Kreuzung Jahnstraße/Enzer Straße gekostet. Diese Zahl geht aus einer Vorlage der Verwaltung hervor, die Auskunft über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben gibt. Die Summe soll die Stadt jedoch von der Versicherung erstattet bekommen.

Auf das Rechnungsergebnis auswirken werden sich der Kauf einer neuen Telefonanlage für die Stadtbücherei in Höhe von knapp 1400 Euro und die Planung der Sanierung des Mischwasserkanals an der Enzer Straße (6000 Euro). Beide Ausgaben seien unaufschiebbar gewesen, heißt es in der Vorlage.

Die Ausgaben sind Thema bei der nächsten Ratssitzung am Montag, 10. September. Die öffentliche Sitzung beginnt um 18 Uhr im Ratssaal, Rathauspassage. Auf der Tagesordnung stehen außerdem der Brandschutzbedarfsplan und die Erhöhung der Nutzungsgebühren auf den Jahrmärkten und Wochenmärkten in der Stadt (wir berichteten). Es schließt sich eine Einwohnerfragestunde an. *col*

## Schaumburger Nachrichten

**HERAUSGEBER**  
Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG

**CHEFREDAKTEUR**  
Marc Fügmann

**REDAKTION**  
Chefin vom Dienst: Verena Gehring

**Büro Stadthagen**  
31655 Stadthagen, Vornhäger Str. 44  
Telefon (0 57 21) 80 92 30  
Telefax (0 57 21) 80 92 99  
E-Mail sn@madsack.de

**Büro Bad Nenndorf**  
31542 Bad Nenndorf, Kurhausstr. 15  
Telefon (0 57 23) 9 08 41 71  
Telefax (0 57 23) 9 08 41 79  
E-Mail sn-badnenndorf@madsack.de

**ANZEIGEN**  
Markus Bruns (verantwort.)

**Anzeigenannahme**  
Telefon (0800) 123 40 22  
Telefax (0 57 21) 80 92 23  
E-Mail sn-anzeigen@madsack.de

**GESCHÄFTSSTELLEN**  
31655 Stadthagen, Vornhäger Str. 44  
Telefon (0 57 21) 80 92 26  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

**SN 96-Shop** (0 57 21) 80 92 26  
**SN Media Store** (0 57 21) 80 92 92

**31675 Bückeburg**, Lange Straße 20  
Telefon (0 57 21) 80 92 26

**VERLAG**  
Schaumburger Nachrichten  
Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
31655 Stadthagen, Vornhäger Str. 44

Internet [www.sn-online.de](http://www.sn-online.de)  
Twitter [www.twitter.com/sn\\_online](https://www.twitter.com/sn_online)  
Facebook [www.facebook.com/SchaumburgerNachrichten](https://www.facebook.com/SchaumburgerNachrichten)

**DRUCK**  
Dewezet Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, 31785 Hameln

**ABONNENTENSERVICE**  
Telefon (0800) 123 40 21  
E-Mail sn-vertrieb@madsack.de

Erscheinungsweise: werktäglich morgens. Monatlicher Bezugspreis bei Lieferung durch Zusteller für die gedruckte Zeitung 34,40 EUR (einschl. Zustellkosten und Mehrwertsteuer) oder durch die Post 36,30 EUR (einschl. Portoanteil und Mehrwertsteuer). Zusätzlicher monatlicher Bezugspreis für das E-Paper und den Online-Zugang zu den bezahlpflichtigen Inhalten auf sn-online.de 2,00 EUR (einschl. Mehrwertsteuer). Abbestellungen beim Verlag mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende. Im Fall höherer Gewalt und bei Störung des Arbeitsfriedens kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren und im Verkehr zur Vollkaufleuten ist Hannover.

Alle Rechte vorbehalten. Die Zeitung ist in all ihren Teilen urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch den Verlag darf diese Zeitung oder alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Dies gilt ebenso für die Aufnahme in elektronische Datenbanksysteme und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 44

### IN KÜRZE

#### Hexen und Mythen in Stadthagen

**STADTHAGEN.** Um Hexen, Mythen und Verleumdung geht es bei einer Gästeführung am Sonnabend, 22. September. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Tourist-Information. Die Teilnahme kostet vier Euro.

**18. Februar 2019**  
Wir haben sie alle!  
20.00 Uhr, Hannover  
Theater am Aegi

**Helmut Lotti & The Golden Symphonic**

Jetzt Karten bestellen!  
In den SN-Ticketshops und SN-Geschäftsstellen  
Telefonisch unter 057 21 809 226  
Online unter [www.sn-online.de/tickets](http://www.sn-online.de/tickets)

**Schaumburger TICKETS**

#### Wanderung zum Klippenturm

**STADTHAGEN.** Der Verkehrsverein Stadthagen wandert am Sonntag, 9. September, von Nammen nach Rinteln. Am Luhdener Klippenturm ist eine Einkehr geplant. Treffpunkt ist um 8 Uhr am ZOB Stadthagen. Gäste sind willkommen. Weitere Informationen gibt es unter Telefon (0 57 25) 17 20.

## Endspurt beim Sportabzeichen

**STADTHAGEN.** Der VfL Stadthagen beendet dieser Tage eine erfolgreiche Sportsaison. Noch bis Ende des Monats kann man beim Sportabzeichenprüferteam das mittlerweile 105 Jahre alte Deutsche Sportabzeichen erwerben.

Das Training hierzu findet jeden Montag und Mittwoch jeweils von 18 bis 20 Uhr statt. Teilnehmen können nicht nur Mitglieder, auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Fehlende Schwimmleistung-

gen werden am Samstag, 8. September, von 9 bis 10.45 Uhr zum Sporttarif auf abgesperrten Bahnen im Tropicana vom Prüfersteam des Vereins abgenommen.

Der letzte Termin für das Radfahren ist am Sonntag, 9. September. Das 20-Kilometer-Radfahren mit dem Ziel Georgschacht startet um 14.15 Uhr. Die Fahrstrecken für die Kinder werden fünf beziehungsweise zehn Kilometer lang sein. Bereits um 14 Uhr

wird der 200-Meter-Radsprint angeboten. Treffpunkt ist Fricke Metallbau, Industriestraße 6, in Nienstädt. Ein schützender Helm, auffällige Oberbekleidung, viel Luft auf den Reifen und ein gut geöltes Rad werden empfohlen.

Die Bedingungen und weitere Informationen gibt es auf der Vereinshomepage unter [VfL-Stadthagen.de](http://VfL-Stadthagen.de), unter der Rubrik Sportabzeichen, und telefonisch unter (01 51) 51 92 37 00. *jus*



Aufwärmtraining mit Hubertus Fellmann. FOTO: PR.

## Plädoyer für Akzeptanz und Toleranz

Stück „Woanders ist jetzt hier“ in Alter Polizei über Hoffnungen und Ängste von Geflohenen

**STADTHAGEN.** Mit dem häufig kontrovers diskutierten Thema Migration sind Kinder und Jugendliche bei der Alten Polizei konfrontiert worden. Das Theaterstück „Woanders ist jetzt hier“, aufgeführt vom Theater Feuer und Flamme aus Braunschweig, setzte sich unter anderem mit Problemen der Geflüchteten in der neuen Umgebung auseinander.

Dunja, dargestellt von Tania Klinger, hat es alles andere als leicht. Aus ihrer Heimat geflohen, ist sie nach einer langen und gefährlichen Reise durch mehrere Länder Vorurteilen und den Mühen der Bürokratie ausgesetzt. Die Klärung der Frage, ob sie bleiben kann, ist eine schwere Belastung für



Dunja lässt die Zuhörer in der Alten Polizei an ihrem häufig nicht ganz einfachen Leben teilhaben. FOTO: ANO

sie, ebenso die zahlreichen Ressentiments, denen sie begegnet, etwa im Hinblick auf Herkunft oder Kleidung. Auch die Integration fällt schwer, wie sie immer wieder durchblicken lässt: „Ich möchte hier

doch auch wieder eine beste Freundin haben, mit der ich über alles reden kann. So wie bei mir zu Hause.“ Doch zurück kann Dunja, die mit ihrem Bruder gekommen ist, nicht. In ihrem Heimatland ist

Krieg, ihr Haus wurde zerstört, was mit ihren Eltern geschehen ist, weiß sie nicht. So heißt es in neuer Umgebung weiter warten.

Bei den rund 30 Gästen unterschiedlicher Altersgruppen stieß die Vorführung auf reges Interesse, machte jedoch auch sehr nachdenklich.

Das sei auch die Idee gewesen, die man mit dem Stück, das bereits im April am selben Ort präsentiert worden war, verfolgt habe, erklärt Renate Junklewitz, Mitarbeiterin bei der Alten Polizei: „Die Themen Weggehen von zu Hause, Abschied nehmen, etwas Neues erleben sollten mit der Auf-führung spielerisch umgesetzt werden.“ *ano*

# Überschuss verdreifacht

Mehrkosten für Krippenerweiterung, Mehreinnahmen bei Gewerbesteuer: Rat beschließt Nachtragshaushalt

VON THOMAS ROCHO

**SEGGEBRUCH.** Mit einem deutlich höheren Finanzüberschuss als gedacht rechnet die Gemeinde Seggebruch in diesem Jahr. Einen entsprechenden Nachtragshaushaltsplan haben die Ratsmitglieder in der vergangenen Sitzung einstimmig beschlossen.

Der Überschuss betrage 78.300 Euro, ursprünglich sei man nur von 24.600 Euro ausgegangen, sagte Gemeindedirektor Ditmar Köritz bei der Zusammenkunft. „Das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung“, zumal alle bisherigen Maßnahmen dieses Jahres bereits mit eingerechnet seien. Auch Bürgermeister Jörn Wittkugel (SPD) sprach von „erfreulichen Zahlen“.

Auf der Habenseite stehe unter anderem ein „historisches Hoch bei der Gewerbesteuer“, das zu deutlichen Mehreinnahmen führe, so Köritz. Damit steige aber auch die entsprechende Umlage. Zudem falle der finanzielle Aufwand für die Kinderbetreuung im Kindergarten Bergkrug und der Krippe Spatzennest geringer aus. „Die Zahlen bewegen sich etwas zu Lasten der Gemeinde Helfsen, mit der wir uns die Kosten teilen.“ Die Gemeinde Seggebruch trage aber immer noch einen Zuschuss in Höhe von 262.000 Euro bei.

Auf der anderen Seite stehe



Die Kosten für die Erweiterung des Spatzennests fallen höher aus, dafür sinkt der Zuschuss Seggebruchs zur Kinderbetreuung. FOTO: TRO

zum Beispiel die derzeit laufende Erweiterung der Krippe. „Hier haben wir eine leichte Kostensteigerung, die im Haushaltsansatz ebenfalls bereits berücksichtigt ist“, sagte Köritz. Insgesamt lägen die Mehrkosten bei 24.500 Euro und damit „im üblichen Rahmen. Die Preise haben

deutlich angezogen, in Hoch- wie auch Tiefbau.“

Die Ratsmitglieder nutzten die Sitzung zudem, um einige weitere Aufträge hinsichtlich der Erweiterung zu vergeben. Für Metallbau- und Blitzschutzarbeiten, Sonnenschutz- und Außenanlagen sowie Mobil- und Einrichtung werden

insgesamt rund 82.000 Euro fällig. Die Entscheidung fiel zugunsten der günstigsten Angebote aus.

Weitere Posten im Nachtragshaushalt sind unter anderem bereits abgeschlossene Pflasterarbeiten am Feuerwehrgerätehaus Tallensen-Echtorf, die Renovierung der

Sanitäranlagen im Verwaltungsgebäude, Abschreibungen für eine Geschwindigkeitsmessanlage sowie die erfolgreiche Aufnahme der Bergkrug-Gemeinden ins Dorfentwicklungsprogramm, dessen finanzielle Abwicklung über die Gemeinde Seggebruch läuft.

## IN KÜRZE

### Grundschüler feiern auf dem Schulhof

**LINDHORST.** Die Lindhorster Grundschüler feiern in ihrer Schule am morgigen Freitag ein Sommerfest auf dem Schulhof an der Glück-Auf-Straße. Dazu sind alle Schüler, Eltern, Verwandte und Freunde willkommen, lädt die Einrichtung ein. Das Fest beginnt um 15.30 Uhr und endet um 18 Uhr.

### Herbstbasar bietet Kindersachen an

**POLLHAGEN.** Ein Herbstbasar für Kindersachen öffnet am Sonntag, 21. Oktober, von 13 bis 15 Uhr in der Turnhalle Pollhagen. Schwangere können bereits von 11.30 bis 12 Uhr dort einkaufen. Kaffee und Kuchen werden angeboten. Mehr Informationen und das Anmeldeformular für Verkäufer und Helfer sind unter [www.basar-pollhagen.de](http://www.basar-pollhagen.de) zu finden. Ansprechpartnerin Sandra Trapp ist unter Telefon (057 21) 937 5313 zu erreichen.

### DRK sammelt Kleider in Lindhorst

**LINDHORST.** Der DRK-Ortsverein Lindhorst sammelt am Sonnabend, 15. September, von 10 bis 12 Uhr Altkleider auf dem Parkplatz vom Hof Gümmer, Bahnhofstraße 37-37b. Kleidung und Schuhe können verpackt abgegeben werden.

## Deutsche Meisterschaft kommt

Wiedensahl richtet Pétanque-Wettbewerb der Frauen aus

**WIEDENSAHL.** Die Busch-Bouler des TuSG Wiedensahl richten in diesem Jahr die Deutsche Meisterschaft Pétanque im Triplette und Tireur Frauen aus. Veranstalter ist der Deutsche Pétanque Verband. Am Sonnabend und Sonntag, 22. und 23. September, messen sich die besten Boulespielerinnen Deutschlands auf dem Spielgelände der TuSG sowie auf dem Parkplatz am Rosenkamp. 64 Mannschaften aus ganz Deutschland reisen an. Allerdings stimmen sich die Teilnehmerinnen am Freitag, 21. September, bereits ein. Ab 17 Uhr heißt es „Gemütliches Einspielen mit Musik“. Von 18

bis 20 Uhr läuft die Einschreibung der Teams. Um 19 Uhr soll die Spielreihenfolge Tireur ausgehängt werden. Die Einschreibungen für Tireur sind am Samstagmorgen von 8 bis 8.45 Uhr, Spielbeginn ist um 9 Uhr. Von 8 bis 9.30 Uhr schreiben sich die Teams ein.

Die offizielle Eröffnung mit Grußworten und Auslosung beginnt um 9.30 Uhr, Vorrundenstart ist um 10 Uhr. Im B-Turnier beginnt das Achtelfinale gegen 17 Uhr, das Viertelfinale Tireur gegen 17.30 Uhr.

Am Sonntag, 23. September, geht es um 9 Uhr weiter mit dem Achtelfinale A und dem

Viertelfinale B. Das erste Halbfinale im Tireur wird gegen 11 Uhr beginnen, das zweite gegen 13.30 Uhr. Die TuSG plant für den Sonntag eine Live-Übertragung im Internet. Das Viertelfinale A und das Halbfinale B werden gegen 12 Uhr starten. Das Halbfinale A und das Finale B beginnen etwa um 14 Uhr. Die Siegerehrung der Drittplatzierten im Tireur und der Deutschen Meisterschaft sowie des B-Turniers folgt anschließend. Die Finalspiele beginnen um 15.30 Uhr (Tireur) und um 16 Uhr (Deutsche Meisterschaft Triplette). Danach wird die Siegerehrung vorgenommen. r

## Klönsschnack mit Apotheker

**NORDSEHL.** Beim nächsten Klönsschnack in Nordsehl geht es um „Insektenstiche, Allergien und Sonnenbrand – Wie schütze ich mich und was hilft wirklich?“ Im Fokus sollen vor allem Wespen, Zecken, Mücken und pflanzliche Allergene stehen. Der Verein Badewonne Nordsehl hat den Apo-

theker Nikolas Schäfer eingeladen, der am Dienstag, 11. September, um 15 Uhr im Bürgerhaus Nordsehl über das Thema informiert.

Der Klönsschnack wird regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat ausgerichtet. Die Einladung zu dieser Veranstaltung richtet sich an

alle Bürger in der Samtgemeinde Niedernwöhren, die interessante und gemütliche Nachmittage in geselliger Runde verbringen möchten. Eine Anmeldung oder Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich. Die Mitglieder raten dazu, einfach mal vorbeizuschauen. r

## Auf der großen Bühne

Rhythm & Joy verbindet Chorausflug mit Auftritt bei Landesgartenschau

**LINDHORST/BAD IBURG.** Eine Einladung, bei der Landesgartenschau zu singen, hat der Lindhorster Chor Rhythm & Joy angenommen und den Auftritt im ausrichtenden Ort Bad Iburg mit seinem Sommerausflug verbunden. Damit war Rhythm & Joy einer von 50 Chören, die bei der Lan-

desgartenschau unter dem Motto „Blühendes und singendes Niedersachsen“ aufgetreten sind. Die Lindhorster wurden sogar zweimal gefordert.

Wie Pressewartin Rita Dencker berichtet, sei der Empfang durch die Organisatoren herzlich gewesen. Nach kurzer Einweisung ging es dann

auf die große Bühne. Unter der Leitung von Henning Schneider begannen die Lindhorster mit dem Lied „Halleluja“ von Philip Heinrich Erlebach. Auch die Stücke „Silence is Golden“ und „Down by the Riverside“ wurden angestimmt.

Die Präsentation kam offenbar gut an, denn der Veranstalter der Landesgartenschau bat das Ensemble, auf einer anderen Bühne weiterzumachen. Dem ist der Chor gern nachgekommen, berichtet Dencker. Dort gab Rhythm & Joy noch das französische Trinklied „Touardion“ und die Songs „Aquarius“ aus dem Musical Hair und dem bekannten Popsong „Happy“ zum Besten, „die vom Publikum mit Begeisterung und viel Applaus aufgenommen wurden“. bab



Rhythm & Joy singen bei der Landesgartenschau.

FOTO: PR.

**AB JETZ  
IM EG**

# NEUERÖFFNUNG IN STADTHAGEN

ENTDECKEN SIE DIE BESTEN LOOKS FÜR DIE SAISON  
IN UNSEREM NEUEN MANGO SHOP!

# MANGO

**1.000  
EXTRA  
PUNKTE**



Beim Kauf von MANGO Produkten ab 49,95 Euro erhalten Kundenkarten-Inhaber 1.000 Extra-Punkte bei Vorlage ihrer Kundenkarte. Gültig bis zum 15.09. Nur einmalig einlösbar.



HERMANN HAGEMeyer GMBH & CO. KG Marktstr. 3 31655 Stadthagen  
Parkhaus Am Stadtpark 3 Öffnungszeiten Mo bis Fr 9-19 Uhr Sa 9-18 Uhr [www.hagemeyer.de](http://www.hagemeyer.de)